

**NEU:**

# Nachrüstbare Systeme für Balgengaszähler

Haben Sie schon mal darüber nachgedacht, Systeme wie die ENCODER-Technologie oder den CHEKKER in Ihren bestehenden Gaszählerbestand zu integrieren? Systemlösungen wie der CHEKKER oder der Absolut-ENCODER bieten viele Möglichkeiten, um Prozesse und Abläufe zu vereinfachen und zu optimieren. Der Fokus des CHEKKERs liegt klar auf der Optimierung des Abrechnungsprozesses. Die Ablesedaten werden mit dieser Technologie auf einfache Weise überprüft. Plausibilität war gestern – heute ist eine eindeutige Aussage über die Richtigkeit der abgelesenen Daten möglich. Es gibt nur noch richtige oder falsche Daten.

Die ENCODER-Technologie überzeugt durch die digitale Verfügbarkeit des Original-Zählwerkstandes und sorgt auf diesem Wege für eine Verbesserung der Datenqualität zwischen dem Gaszähler und dem nachfolgenden System.

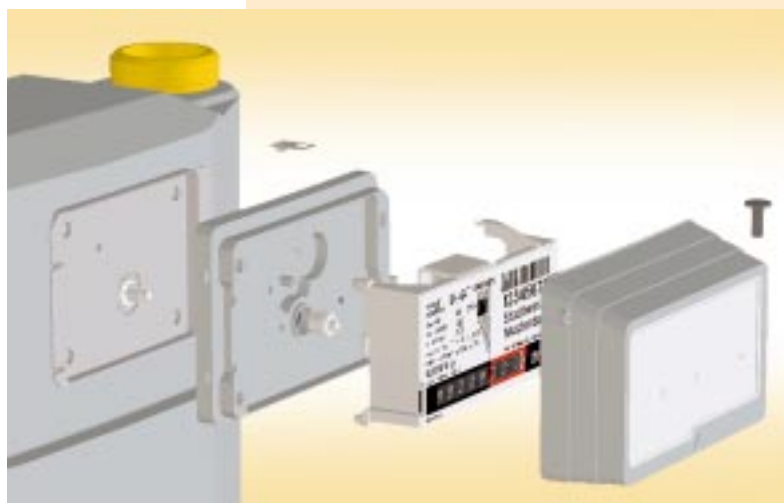
Bei Neubestellungen ist die Vorgehensweise klar. Nach einer Systemberatung und Klärung der notwendigen Voraussetzungen werden Neuzähler mit Absolut-ENCODER oder CHEKKER bestellt, installiert und in Betrieb genommen.

Wie aber ist es möglich, diese Systeme in schon vorhandene Bestände zu integrieren bzw. nachzurüsten? Viele Messstellen, für die diese Techno-

logien in Frage kommen, sind mit Elster-Instromet-Balgengaszählern ausgerüstet, die auch die nächsten Eichperioden problemlos bestehen werden.

CHEKKER und Absolut-ENCODER haben eine gemeinsame Basis: das neue Zählwerk Z6. Seit der Einführung des neuen Zählwerks im Mai 2005 werden Balgengaszähler grundsätzlich mit dem neuen Zählwerk ausgeliefert. Je nach Kundenwunsch kann entweder das ENCODER-Zählwerk mit entsprechenden Schnittstellenvarianten oder das Standardzählwerk – mit CHEKKER als Option – auf der Grundplatte montiert werden. Genau an dieser Stelle, nämlich der Grundplatte des Zählers, setzt das Nachrüstkonzept an.

Mit Hilfe eines Bausatzes ist die Nachrüstung vorhandener Zählerbestände möglich geworden. Balgengaszähler der BK-Baureihe können über eine zusätzliche Adapterplatte und einiger zusätzlicher Bauteile mit wenigen Handgriffen „ENCODER- bzw. CHEKKER-fähig“ gemacht werden. Die Adapterplatte bildet dabei die Verbindungsstelle zwischen der alten Grundplatte des Zählers und dem neuen Zählwerk. Grundsätzlich können Haushalts-, Gewerbe- und Industriebalgengaszähler mit Zählwerk Z3 nachgerüstet werden. Details entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle. Die Nachrüstung kann z. B. im Rahmen der Nachreichung oder Reparatur von Zählern stattfinden und zählt auch zum Leistungspaket der Elster-Servicestellen.



Nachrüstkonzept für den CHEKKER

Voraussetzung für Nachrüstung	
Zählertyp	nachrüstbar ab Baujahr
BK-G2,5	1989
BK-G4	1994
BK-G6	1993
BK-G10/BK-G16	1999
BK-G25	2000
G40/G65/G100	1994
BK-G40/BK-G65	2003

Nutzen Sie ab März 2006 die Möglichkeit, auch Ihre älteren Zähler mit ENCODER- oder CHEKKER-Technologie nachzurüsten.